

Wirtschaftsforscher legen Herbstgutachten vor 3,5 Prozent Wirtschaftswachstum erwartet

Die deutsche Wirtschaft wird nach Einschätzung der wichtigsten Forschungsinstitute in diesem Jahr so stark wachsen wie seit der Wiedervereinigung nicht mehr. Das geht aus dem Herbstgutachten der Experten hervor, wie verschiedene Nachrichtenagenturen und Zeitungen übereinstimmend berichten. Das Gutachten soll heute vorgestellt werden.



Die Wirtschaftsforscher sagen demnach für 2010 ein Konjunkturplus von 3,5 Prozent voraus. Das ist deutlich mehr als ursprünglich angenommen: In ihrem Frühjahrsgutachten hatten die Institute für 2010 noch mit nur 1,5 Prozent Wachstum gerechnet. 2011 dürfte der Zuwachs allerdings geringer ausfallen und 2,0 Prozent erreichen, hieß es. Laut Gutachten werden im kommenden Jahr durchschnittlich weniger als drei Millionen Arbeitslose erwartet.

Das Gutachten soll heute vorgestellt werden. Die Wirtschaftsforscher sagen demnach für 2010 ein Konjunkturplus von 3,5 Prozent voraus. Das ist deutlich mehr als ursprünglich angenommen: In ihrem Frühjahrsgutachten hatten die Institute für 2010 noch mit nur 1,5 Prozent Wachstum gerechnet. 2011 dürfte der Zuwachs allerdings geringer ausfallen und 2,0 Prozent erreichen, hieß es. Laut Gutachten werden im kommenden Jahr durchschnittlich weniger als drei Millionen Arbeitslose erwartet.

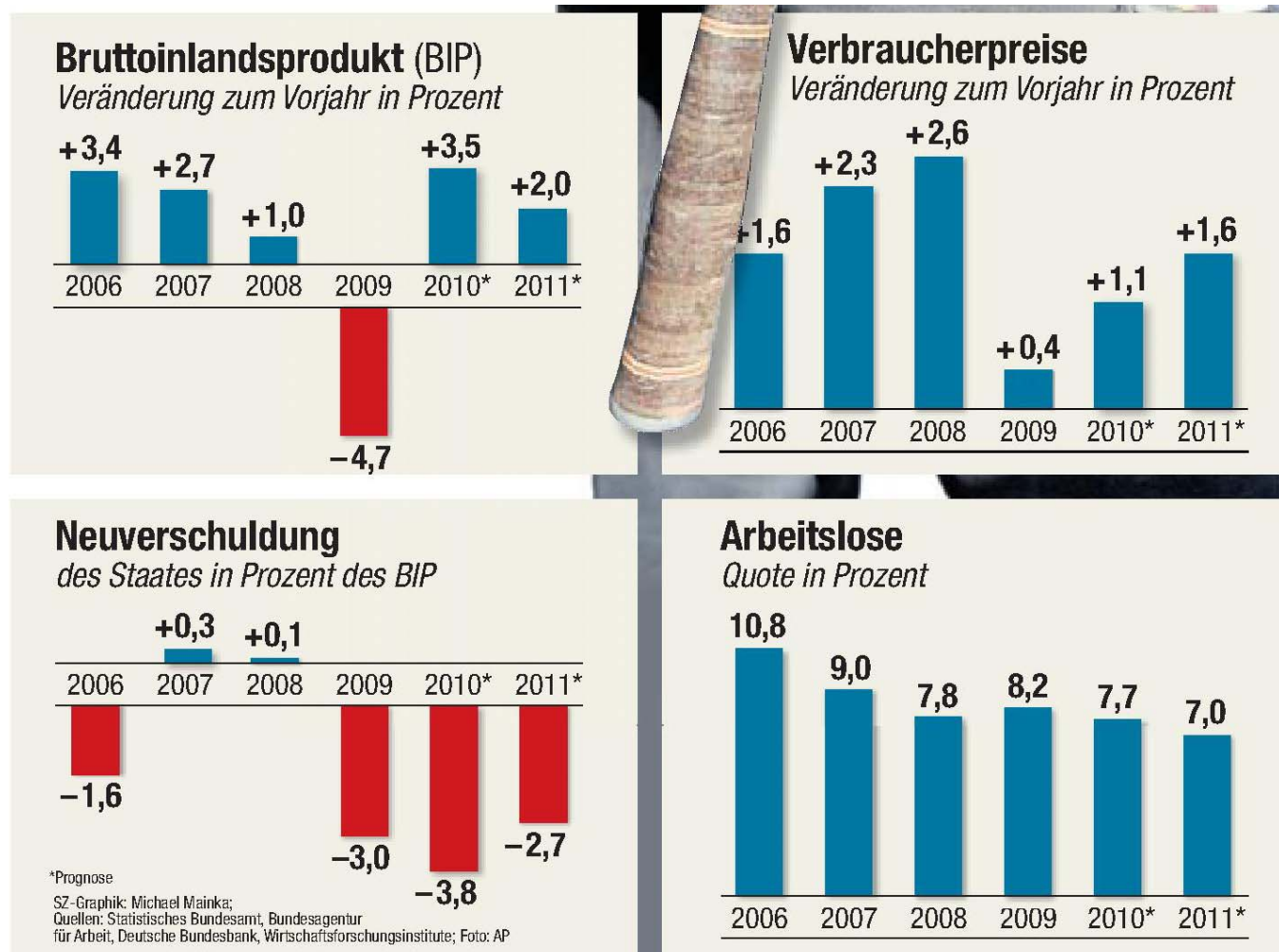
ger als drei Millionen Arbeitslose erwartet.

Deutschland weit über dem Durchschnitt in Europa

Im Krisenjahr 2009 war das Bruttoinlandsprodukt um 4,7 Prozent eingebrochen. Nun läge Deutschland mit einem Wachstum von 3,5 Prozent deutlich über dem Durchschnitt in Europa, das ohne die größte Volkswirtschaft nur auf ein Wachstum von gut 1,0 Prozent komme, berichtete die "Frankfurter Allgemeine Zeitung".

Zu den acht Instituten zählen federführend das Münchner Ifo-Institut für Wirtschaftsforschung, das Kieler Institut für Weltwirtschaft, das Institut für Wirtschaftsforschung Halle sowie das Rheinisch-Westfälische Institut für Wirtschaftsforschung in Essen.

Quelle: <http://www.tagesschau.de/wirtschaft/gutachten104.html>



Quelle: Süddeutsche Zeitung vom 15. Oktober 2010